

Agenturmeldung, 04.11.2015

Kinderreporter

Klappe auf und Action!

„Inklusion ist, wenn man auch die Zuckerwatte teilt.“ Das antwortete die siebenjährige Kinderreporterin Medina auf die Frage, was für sie Inklusion bedeutet. Wörter, die einfach zu sein scheinen, aber doch so viel aussagen. So beginnt der kurze Film, den RPF konzipieren, organisatorisch begleiten und produzieren durfte. Gezeigt wurde der Film bei der Abschlussveranstaltung des KITA-Kongresses der ConSozial, der in diesem Jahr unter dem Motto „KITA in der Balance“ stand. Doch bevor das Licht im Saal gedimmt wurde, hatten unsere sechs Kinderreporter ihren großen Auftritt vor erwartungsvollem Publikum. Auf der Bühne berichteten sie den Kongress- und Messebesuchern von ihren Eindrücken und Erlebnissen, die sie während der Dreharbeiten gesammelt hatten.



Das Kinderreporter-Team: Medina, Emily, Emma, Friedrich und Michael (von links), © Heiko Stahl

Interviews zu Vortragsthemen des KITA-Kongresses

Auch wenn bei der Frage von Moderatorin Sybille Giel, ob sich jemand vorstellen könne, später einmal Journalist zu werden, keines der Kinder laut „Hier!“ geschrien hat: Der Reporter-Nachwuchs hat sich bravourös geschlagen und zwei wichtige Eigenschaften mitgebracht. Neugierde und keine Scheu, auf Menschen zuzugehen. Die 7- bis 9-Jährigen stellten Fragen zu den Vorträgen des KITA-Kongresses. Inklusion, interkulturelle Erziehung sowie Mitbestimmen in KITAs waren einige der Themen. „Mit diesem Projekt sollten diejenigen zu Wort kommen, über die die Erwachsenen beim KITA-Kongress bisher nur gesprochen haben: die Kinder“, erklärt Julia Krippel, bei RPF zuständig für Kundenbetreuung und Konzeption.

Das Ergebnis ist ein Video, in dem mit kindlichem Selbstverständnis wichtige gesellschaftliche Themen angeschnitten werden und das für den Gedanken des Miteinanders wirbt.

Zu sehen ist das Video auf der [Homepage der ConSozial](#).